NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

am Donnerstag, 08.12.2022, um 18:30 Uhr
im Sitzungssaal des Rathauses

Name	Bemerkung
------	-----------

Vorsitzender

1. Bürgermeister Holger Bär

Ausschussmitglieder

Stadtrat Andreas Backs

Stadträtin Wencke Dorna

Stadtrat Manfred Hautsch

Stadtrat Klaus-Dieter Löwel

Stadtrat Peter Nitzsche

in Vertretung für Stadtrat Christof Roß

2. Bürgermeister Wieland Pietsch

in Vertretung für Stadtrat Klaus Rieß

Stadtrat Stefan Retsch

Stadtrat Klaus Rieß

entschuldigt

Stadtrat Christof Roß

entschuldigt

Stadtrat Wolfgang Sahrman

Schriftführer

Kai Lindthaler

Der Vorsitzende stellte fest, dass Beschlussfähigkeit nach Art. 47 Abs. 2/3 GO gegeben ist.

Die ordnungsgemäße Ladung erfolgte mit Schreiben vom

Ortstermin:**Umbau RÜB II am Bauhof**

Vor Sitzungsbeginn fand in der Peuntgasse am Bauhof eine Ortsbesichtigung statt. Dort wurde durch Herrn Lindthaler der aktuelle Planungsstand erläutert. Es wurde den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses die Lage des Bauwerks, die notwendigen Baumaßnahmen und die geplante Straßenerneuerung vorgestellt. Über die Behinderungen des Straßenverkehrs und die eingeschränkte Parkplatzsituation bei Sportveranstaltungen wurde ausführlich diskutiert. Bei der Länge der zu sanierenden Straßenoberfläche wurde entschieden, dass diese bis zur Kreisstraße BT12 ausgeführt werden soll. Weiterhin wurde besprochen, dass das Ingenieurbüro Schneider aus Bindlach beauftragt werden soll, die Vorgaben des Bau- und Umweltausschusses in die weiteren Planungen der Straße und der angrenzenden Grundstücke umzusetzen und die Ausarbeitung aller notwendigen Unterlagen durchzuführen.

Bürgeranhörung

Vor Beginn der Sitzung im Rathaus fragte Frau Sabine Göbel vom Bund Naturschutz Goldkronach nach, warum die erneuerbaren Energien im Stadtgebiet Goldkronach nicht intensiver geplant und ausgebaut werden, um eine Energiewende zu erreichen. Außerdem ist der Flächenverbrauch für Baugebiete zu hoch. Frau Stadträtin Müller fügte hinzu, dass der Außenbereich nicht bebaut werden soll.

Der Vorsitzende Herr Bürgermeister Bär erläuterte, das bezüglich erneuerbaren Energien insbesondere die Windkraft bereits ein ILE-Arbeitskreis für die mögliche Ansiedlung von PV-Freiflächenanlagen und Windanlagen gebildet wurde, indem intensiv an diesem Thema gearbeitet wird. Es wurden Büros angeschrieben, um die gesammelten Ideen umzusetzen. Weiterhin wurde im Stadtrat ein Kriterienkatalog vorgestellt.

Außerdem meldete sich Herr Daniel Petzold zu Wort. Er stellte sein Bauvorhaben (Punkt 2.1) vor und erläuterte seine Absicht, mit der Familie ein Haus bauen zu wollen.

TAGESORDNUNG

1. Genehmigung der Niederschrift der letzten BUA-Sitzung am 10.11.2022
2. Bauanträge
 - 2.1. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben -Antrag auf Vorbescheid- Ausweisung von Baugrundstücken, Flur-Nr. 17/11 Gem.Leisau, Daniel Pezold
 - 2.2. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben -Antrag auf Vorbescheid- Neubau eines Wohnhauses, Flur-Nr. 195 Gem. Nemmersdorf, Georg Popp
 - 2.3. Genehmigungsfreistellungsverfahren - Aufstockung des bestehenden Sportheims- Flur-Nr.548 Gem. Goldkronach, SpVgg Goldkronach e.V.
 - 2.4. Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Neubau eines altersgerechten, barrierefreien Wohnhauses als Effizienzhaus 40Plus, FI-Nr.329/1 Gem.Nemmersdorf, Reinhard Sommerer
3. Anträge
 - 3.1. Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis - Austausch der Eingangstüre u. Fenster, Flur-Nr. 21 Gem.Goldkronach, Stadt Goldkronach
 - 3.2. Beschallungsanlage für städtische Veranstaltung
 - 3.3. Aufstellung eines Halteverbotschildes in der Markgrafenstraße
 - 3.4. Umstellung der Straßenbeleuchtung auf leistungsreduzierten Betrieb
 - 3.5. Hochbehälter Brandholz - Ableitung der Wässer
 - 3.6. Alexander-v.-Humboldt Grundschule - Auftragsvergabe Gewerk "Sichtschutz innen"
 - 3.7. Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis -Neugestaltung der Fassade - Flur-Nr. 181, 182, 183 Gem.Goldkronach, Kai Lindthaler
4. Informationen

- 4.1. Eis-Bar - Planungen und Sanierungen
- 4.2. Verkehrsspiegel - Einmündung Weizbühl in Bayreuther Str. am Ortsausgang
- 4.3. Flur-Nr. 46 Gem. Brandholz - weitere Vorgehensweise zu Abgrabungen auf Privatgrundstück Flur-Nr. 46 Gem. Brandholz
- 4.4. WC-Container Festplatz - weitere Vorgehensweise

Top 1 Genehmigung der Niederschrift der letzten BUA-Sitzung am 10.11.2022

Sach- und Rechtslage:

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 10.11.2022 wurde den Mitgliedern des Bau- und Umweltausschusses über das RIS zugeleitet.

Die Abstimmungsergebnisse werden hinsichtlich der Teilnehmerzahl berichtigt.

Beschluss:

Das Protokoll der letzten Sitzung des Bau- und Umweltausschusses vom 10.11.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

Top 2 Bauanträge

Top 2.1 Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben -Antrag auf Vorbescheid- Ausweisung von Baugrundstücken, Flur-Nr. 17/11 Gem.Leisau, Daniel Pezold

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird in der vorliegenden Form grundsätzlich zugestimmt.

Es wird empfohlen, eine Bauleitplanung durchzuführen. Zuständigkeit liegt hierfür beim Stadtrat.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 7 Nein-Stimmen: 2 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.2 Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben -Antrag auf Vorbescheid- Neubau eines Wohnhauses, Flur-Nr. 195 Gem. Nemmersdorf, Georg Popp

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird in der vorliegenden Form zugestimmt

Es wird empfohlen, eine Bauleitplanung durchzuführen

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 1 Persönlich beteiligt: 0

Top 2.3 Genehmigungsfreistellungsverfahren - Aufstockung des bestehenden Sportheims- Flur-Nr.548 Gem. Goldkronach, SpVgg Goldkronach e.V.

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird in der vorliegenden Form zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 8 Nein-Stimmen: 0 Enthaltung: 1

Top 2.4 Genehmigungspflichtiges Bauvorhaben - Neubau eines altersgerechten, barrierefreien Wohnhauses als Effizienzhaus 40Plus, Fl-Nr.329/1 Gem.Nemmersdorf, Reinhard Sommerer

Beschluss:

Dem Bauvorhaben wird in der vorliegenden Form zugestimmt

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 3 Anträge

Top 3.1 Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis - Austausch der Eingangstüre u. Fenster, Flur-Nr. 21 Gem.Goldkronach, Stadt Goldkronach

Sach- und Rechtslage:

Aufgrund des sehr schlechten Zustandes der Eingangstüre und der Fenster sollen diese ersetzt werden. Da sich das Gebäude im Ensemblebereich der Stadt Goldkronach befindet, ist eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis erforderlich.

Beschluss:

Die denkmalschutzrechtliche Erlaubnis für den Austausch der Eingangstüre und der Fenster im Anwesen Marktplatz 8 in 95497 Goldkronach wird erteilt

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 3.2 Beschallungsanlage für städtische Veranstaltung

Sach- und Rechtslage:

Die Stadt Goldkronach führt jedes Jahr eine Vielzahl an Veranstaltungen wie z.B. das Marktplatzfest, Weihnachtsmarkt usw. durch. Um die begleitenden Beiträge wie z.B. Ansprachen, Musik usw. wiederzugeben, benötigt die Stadt Goldkronach eine kombinierte Anlage, um größere Flächen ausreichend zu beschallen.

Deswegen wurde ein Fachbetrieb eingeschaltet, um die Dimensionierung der Beschallungsanlage optimal auf die örtlichen Gegebenheiten abzustimmen.

Beschluss:

Der Auftrag für die Beschallungsanlage wird an die Firma Pollok aus Bad Berneck für den Angebotspreis in Höhe von 2.883,80 Euro zzgl. MwSt. vergeben. Diese ist vor den Kauf darauf zu testen, ob die unterschiedlichen Anforderungen bewältigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 3.3 Aufstellung eines Halteverbotschildes in der Markgrafenstraße**Sach- und Rechtslage:**

Im Kreuzungsbereich der Markgrafenstraße in Richtung der Zufahrt zur Firma hbk stehen überwiegend parkende Fahrzeuge am Straßenrand. Diese Fahrzeuge verengen die Fahrbahnbreite. Lastkraftfahrzeuge die in Richtung BT12 abbiegen möchten, werden dadurch behindert und müssen beim Abbiegevorgang auf die Gegenfahrbahn ausweichen. Um dieses Fahrmanöver zu vermeiden ist im Kreuzungsbereich ein Halteverbot einzurichten.

Beschluss:

Im Kreuzungsbereich der Markgrafenstraße Richtung Zufahrt zur Firma hbk wird eine Halteverbotszone für Fahrzeuge aller Art eingerichtet

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 3.4 Umstellung der Straßenbeleuchtung auf leistungsreduzierten Betrieb**Sach- und Rechtslage:**

Die komplette Straßenbeleuchtung der Stadt Goldkronach wurde bereits auf LED-Leuchten umgestellt.

Als weitere Maßnahme könnte noch die Leistung der Beleuchtung dauerhaft auf 50% reduziert werden.

Die Firma Bayernwerk hat errechnet, dass eine jährliche Einsparung von rund 3.856,00 Euro, bei einer Strompreisbremse in Höhe von 40 ct/kWh, möglich ist.

Der Beschluss wird vertagt.

Die Verwaltung wird damit beauftragt weitere Informationen über die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf leistungsreduzierenden Betrieb zu sammeln und in der nächsten Bau- und Umweltsitzung im Januar 2023 zu vorzustellen. Insbesondere ist zu klären, ob eine „Rückumstellung“ ab 6.00 Uhr morgens aus Sicherheitsgründen möglich ist

Top 3.5 Hochbehälter Brandholz - Ableitung der Wässer**Sach- und Rechtslage:**

Das Wasserwirtschaftsamt hat eine Empfehlung hinsichtlich der Ableitungsstraße für anfallende Wässer vorgeschlagen. Dieser Terrassenverlauf würde durch Grundstücke verlaufen, die nicht im Besitz der Stadt Goldkronach sind. Es müsste zuerst überprüft werden, ob diese Grundstücke verfügbar, durch Erwerb oder Grunddienstbarkeit, sind. Weiterhin muss mit dem Landrats- und Wasserwirtschaftsamt über die Randbedingungen (Biotop, Zoppatenbach usw.) gespro-

chen werden. Die Realisierbarkeit durch Gräben und Verrohrung würde sich kostenintensiv und schwierig gestalten.

Alternativ könnte ein Verlauf des Kanales Richtung der bestehenden Einleitung beim „alten“ Hochbehälter/Aufbereitung realisiert werden. Durch eine Spülbohrung könnte dieser Kanal nach Abstimmung mit den Baugrundgutachter verwirklicht werden. Die weitere Planung des Hochbehälters könnte mit dieser Lösung weiter zügig voranschreiten.

Der Beschluss wird vertagt.

Es ist mit dem Wasserwirtschaftsamt über weitere Möglichkeiten der Ableitung der Wässer z.B. durch großflächige Versickerung zu suchen. Es ist mit dem Planungsbüro abzuklären, ob die vorhandene Sickerleitung in der Straße für die Ableitung herangezogen werden kann.

Top 3.6 Alexander-v.-Humboldt Grundschule - Auftragsvergabe Gewerk "Sichtschutz innen"

Sach- und Rechtslage:

Das Gewerk „Sichtschutz innen“ an der Eingangstüre und den daneben liegenden Fenstern des Multifunktionsraumes in der Alexander-von-Humboldt Grundschule wurde im Rahmen einer freihändigen Vergabe eine Ausschreibung durchgeführt. Von drei angeschriebenen Firmen wurden drei Hauptangebote abgegeben.

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung der Angebote ergibt sich folgendes Brutto-Ergebnis:

1. Raumausstatter Weigel, Goldkronach	1.065,65 Euro
2. BSK, Bayreuth	1.444,66 Euro
3. Schreiner Dudnik, Weidenberg	1.861,16 Euro

Die gewerteten Angebote erfüllen alle in der Leistungsbeschreibung geforderten Kriterien.

Insgesamt hat die Firma Raumausstatter Weigel, Goldkronach das wirtschaftlich annehmbarste Angebot mit einer geprüften Angebotssumme von 1.065,65 Euro vorgelegt.

Ergebnis:

Der Sichtschutz für die Eingangstüre soll mit Hilfe von Folie, die auf das Glas aufgebracht wird, durchgeführt werden. An den Fenstern ist ein Faltstore anzubringen

Top 3.7 Erteilung einer denkmalschutzrechtlichen Erlaubnis -Neugestaltung der Fassade - Flur-Nr. 181, 182, 183 Gem.Goldkronach, Kai Lindthaler

Sach- und Rechtslage:

Im Bau- und Umweltausschuss am 10.11.2022 wurde der Antrag auf eine denkmalschutzrechtliche Erlaubnis behandelt. Es wurde einstimmig beschlossen, dass die vorgestellte Farbvariante für die Fassadengestaltung verwirklicht werden soll.

Das Bayerische Landesamt für Denkmalpflege hat eine Stellungnahme dazu abgegeben. Dabei äußerte sich die Behörde, dass es fraglich sei, ob der gewählte Farbton in der unmittelbaren Nähe zur Kirche angemessen ist. Von Seiten der Fachbehörde wird das bestehende Farbsystem als städtebaulich besser verträglich eingestuft. Es wird jedoch auf die Verantwortung der Stadt Goldkronach verwiesen.

Beschluss:

Die im Bau- und Umweltausschuss am 10.11.2022 vorgestellte und bereits beschlossene Fasadengestaltung für das Anwesen Flur-Nr. 181, 182 und 183 ist umzusetzen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 9 Ja-Stimmen: 9 Nein-Stimmen: 0 Persönlich beteiligt: 0

Top 4 Informationen

Top 4.1 Eis-Bar - Planungen und Sanierungen

Sach- und Rechtslage:

Der Vorsitzende informiert den Bau- und Umweltausschuss darüber, dass die Planungen für die Eis-Bar zügig voranschreiten und die Sanierungsarbeiten in Kürze beginnen.

Top 4.2 Verkehrsspiegel - Einmündung Weizbühl in Bayreuther Str. am Ortsausgang

Sach- und Rechtslage:

Herr Stadtrat Hautsch fragt nach, wann der beschlossene Verkehrsspiegel an der Einmündung Weizbühl in die Bayreuther Straße am Ortsausgang aufgestellt wird. Die Verwaltung teilt mit, dass der Verkehrsspiegel bestellt ist, aber noch nicht geliefert wurde.

Top 4.3 Flur-Nr. 46 Gem. Brandholz - weitere Vorgehensweise zu Abgrabungen auf Privatgrundstück Flur-Nr. 46 Gem. Brandholz

Sach- und Rechtslage:

Herr Stadtrat Löwel erkundigt sich, ob mit dem Eigentümer des Privatgrundstückes Flur-Nr.: 46 Gemarkung Brandholz bereits Gespräche bezüglich der Abgrabungen stattgefunden haben. Herr Bürgermeister Bär erklärte, dass dieses Gespräch kurzfristig stattfindet.

Top 4.4 WC-Container Festplatz - weitere Vorgehensweise

Sach- und Rechtslage:

Herr Stadtrat Pietsch fragte bezüglich des WC-Containers, der auf den Festplatz aufgestellt werden soll, nach. Der Vorsitzende erklärt, dass momentan noch Anfragen bezüglich Fördergeldern laufen.

.....
Vorsitzender

.....
Schriftführung

Die Sitzungsniederschrift wurde durch die Mitglieder des BUA in der Sitzung vom 19.01.2023 genehmigt.